

GEMEINDEBRIEF

der Kirchengemeinden Rosenberg – Johanniskirche
und Poppenricht – Michaelskirche
www.johanniskirche-rosenberg.de - www.poppenricht-evangelisch.de



Juni 2016

Missionars Flierls Ahnen waren Breitenbrunner!

Im Rosenberger Pfarrarchiv liegen die Beweise

Hermann Gnahn forscht seit Jahren in Pfarrarchiven und Kirchenbüchern. Jetzt wurde er fündig. Johann Flierl, der Gründer der Ev.-Luth. Kirche in Papua Neuguinea, stammt aus Breitenbrunn. Vor einigen Tagen stand es in der Tageszeitung, dass das Gedenken an den großen Sohn Buchhofs aufpoliert werden soll. Der Gedenkstein vor dem ehemaligen Wohnhaus des Kirchengründers ist

zu wenig. Delegationen aus Übersee müssen bisher mit dem in Stein gravierten Jesaja-Zitat "Hier bin ich. Sende mich." vorlieb nehmen. Jetzt soll ein Johann-Flierl-Museum entstehen. Bilder, Dokumente und Belege sollen zusammengetragen werden, um den großen Missionar in würdigem Rahmen ehren zu können. Hermann Gnahn, Familienforscher aus Sulzbach, wurde auf den Fall aufmerksam und wusste sofort, wo er suchen musste: In den Rosenberger Pfarrarchiven wurde er fündig. Dort liegen Kirchenbücher gut sortiert und nahezu komplett ab dem großen "Pfarrbrand" vor. Der hatte 1695 alle Unterlagen vernichtet, die den 30-jährigen Krieg überlebt hatten. Trotzdem war Hermann Gnahn, wie schon in vielen Fällen vorher, erfolgreich und konnte allerhand Stammbäume ergänzen. Er fand heraus, dass Johann Flierls Großvater, Johann Flierl (*1778), 2. von 12 Kindern eines Tagelöhners, aus Breitenbrunn stammte, mit Wurzeln im "Kirschnerbauern-Hof", der seit 1570 im Besitz der Familie Flierl war. Er war verheiratet mit



Das in altdeutscher Schrift geschriebene Heiratsdokument (aus dem Jahr 1748) von Joh. Leonh. Flierl und Kunidgunde Aures aus Kropfersricht, Ur-Ur-Großeltern des Missionars, bereitet auch dem versierten Ahnenforscher H. Gnahn offensichtlich erhebliche Leseprobleme

Barbara Meyer aus Fichtenhof (heute ein Ortsteil der Gemeinde Neukirchen). Beruf: Tagelöhner. Sein Vater war Johann Conrad Flierl (*1815). Er wurde durch den Bau der Ostbahn, dem das neu erworbene

Anwesen in Etzelwang zum Opfer fiel, entschädigt und erwarb das Anwesen in Buchhof bei Fürnried. Dort kam Johann Flierl als 7. und jüngstes Kind der Familie im Jahr 1858 zur Welt.

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr im Männerbund – Teil 2

Jahresbericht des Schriftführers – Von Konrad Regler

Bestimmt ist es Ihnen aufgefallen! Im letzten Gemeindebrief fehlte der Jahresbericht. Wir bitten dies zu entschuldigen. Hier also jetzt der versprochene Rückblick auf das Vereinsjahr 2015/2016:

„Am 17. April 2015 besichtigte der Rosenberger Männerbund das Wasserkraftwerk der Familie Strobel in Breitenbrunn. Zunächst erzählte Jürgen Strobel den Teilnehmern von der Geschichte der Strobel-Mühle. Nächste Station war die Hackschnitzelheizung, mit der sowohl das alte Wohnhaus der Familie Strobel als auch das neue Wohnhaus von Jürgen Strobel beheizt wird. Anschließend ging es zur Wasserturbine im Breitenbrunner Bach, mit der die Familie Strobel Strom erzeugt. Zum Abschluss kehrten wir noch ein im Gasthaus zu den sieben Quellen in Breitenbrunn.

An Christi Himmelfahrt, am 14. Mai 2015, fand der Gottesdienst in Laubhof statt, den Pfarrer Uwe Markert hielt. Unser Beiratsmitglied und Kirchenvorsteher Michael Kohl wirkte bei der Gestaltung des Gottesdienstes mit.

Am Pfingstmontag, dem 25. Mai 2015, fand die traditionelle Pfingstwanderung nach Prohof statt. Es fand sich jedoch am Pumpenhäusl im Breitenbrunner Tal nur noch ein Wanderer ein. Alle übrigen kamen mit dem Auto oder Fahrrad nach Prohof. Es gab wieder Kaffee und Kuchen und eine deftige Brotzeit.

Am Sommerfest des Sulzbacher Männerbundes am 4. Juni 2015, im Freizeitheim in Oed nahmen auch wieder einige Männerbündler aus Rosenberg teil.

Der Männerbund Sulzbach war am 11. Juli 2015 nach Rosenberg eingeladen zu einem gemeinsamen Grillabend. Im Garten hinter dem Gemeindehaus trafen sich ca. 20 Männerbündler aus Sulzbach und Rosenberg.

Die Gäste aus Sulzbach kamen mit Dekan Karlhermann Schötz an der Spitze. Sie brachten ein Fass und zwei Kästen Bier mit. Bei schönstem Wetter konnte man den Abend so richtig genießen.

Am 9. Oktober 2015 stand die Besichtigung der Pirner-Mühle in Rosenberg auf dem Programm.

Zunächst führte der Seniorchef Hermann Strobel die ca. 15 Teilnehmer durch die Pirner-Mühle. Anschließend wurde noch die Backstube mit den großen Backöfen besichtigt. Dazu gab es für alle schmackhafte Butterbrote und Brotkuchen.

Zum traditionellen Ausbuttern beim Kreiner-Wirt in Siebeneichen am 16. Oktober 2015 kamen lediglich ca. zehn Leute. Die frisch ausgerührte Butter mit Kartoffeln, Backsteinkäse, Rettichen, Schinken, frischem Brot und Buttermilch schmeckte aber wieder hervorragend.

Am Sonntag, dem 1. November 2015, traf sich eine Abordnung des Rosenberger Männerbundes in der Bastei in Sulzbach zur Teilnahme am traditionellen Festzug anlässlich des Reformationsfestes und zum anschließenden Festgottes-

dienst in der Christuskirche mit unserem Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss. Die Männerbundfahne hat unser 2. Vorsitzender Manfred Weiß getragen.

Den Abschluss des Jahresprogrammes bildete die Totengedenkfeier zum Volkstrauertag am 15. November 2015 am Ehrenmal in Rosenberg. Eine Abordnung des Rosenberger Männerbundes hat wieder daran teilgenommen mit der Fahne, die von Manfred Weiß getragen wurde.

Männerbund-Stammtische fanden auch im vergangenen Jahr wieder statt, und zwar abwechselnd in Siebeneichen und Breitenbrunn. Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an alle, die an den zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen haben, und an Doris Weidner für die zuverlässige Unterstützung bei den Büroarbeiten."

Mitgliederversammlung des Diakonievereins

Dienstag, 28. Juni 2016, 17 Uhr, Gemeindehaus

Ende Juni findet die jährliche Mitgliederversammlung des "Evang. Diakonievereins Rosenberg e.V."



statt. Herzliche Einladung an alle Mitglieder, verbunden mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen.

Ein ereignisreiches Jahr liegt zurück und wichtige Entscheidungen wurden ge-

troffen.

Der Vorstand des Vereins wird vom Kindergarten "Guter Hirte" und dem Stand der Sanierungsarbeiten, berichten. Er war bis zur Übernahme der Verantwortung durch die Kirchengemeinde zentrale Aufgabe des Diakonievereins. Außerdem gibt es vom zurückliegenden Jahr der Ökumenische Sozialstation wichtige Informationen über Entscheidungen, die getroffen wurden.

Frühlingsblasen der Dekanatsposaunenchor

Sonntag, 12. Juni 2016, Gemeindehaus Edelsfeld

Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens des Edelsfelder Posaunenchores, der in besonderer Weise eingebunden sein wird, findet das diesjährige Frühlingskonzert der Dekanatsposaunenchor in Edelsfeld statt. Beginn ist um 14 Uhr vor dem neuen Gemeindehaus neben der evang. Kirche. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Kirche statt. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Dekanatsposaunenchorleiter Kurt Lehnerer. Die Edelsfelder Pfarrerin

Ulla Knauer wird die Ansprache halten.

Das Frühlingsblasen der vereinigten Posaunenchor erfreut sich trotz oder wegen der nun schon jahrzehntelangen Tradition großer Beliebtheit. Es ist eine gute Gelegenheit, Dekanatszusammengehörigkeit bei abwechslungsreicher, frischer Bläsermusik und einem guten Wort "Open-Air" zu erleben. Es gibt Kaffee und Kuchen. Sitzgelegenheiten sind ausreichend vorhanden.

Spendenübergabe vom Weihnachtskonzert

CVJM Posaunenchor und Chr. Hammerschmidt "erarbeiten" stolzen Betrag

Die Spendenübergabe fand zwar erst im März statt, doch der Betrag war schon längst überwiesen:



U. Markert und S. Reither im ENH

352,- EUR konnte der Leiter des Ernst-Naegelsbach-Hauses (ENH), Stefan Reither, am Rande der Mitgliederversammlung des "Großen Waisenhauses e.V." entgegen neh-

men, die beim Konzert für Posaunen und Orgel am 3. Adventssonntag in die Spendenposaune eingeworfen wurden.

Uwe Markert übermittelte dabei herzliche Grüße der Musiker, besonders vom Leiter des CVJM-Posaunenchores, Kurt Lehnerer und Christian Hammerschmidt, der an der Orgel spielte, sowie vom Vertrauensmann des Poppenrichter Kirchenvorstandes, Wolfgang Böttner, in dessen Kirche das Konzert stattgefunden hat.

Er verband die Grüße mit dem Wunsch, dass die Spenden für junge Flüchtlinge segensreich verwendet werden.

Einsatz für ältere Mitbürger

Seniorenbeirat der Stadt – Von Irmtraut Maderer

"Eine Lobby für die ältere Generation," so beschrieb der 1. Bürgermeister Michael Göth den Seniorenbeirat unserer Stadt.

Viele Belange unserer älteren Bürger werden immer wieder an die Stadtverwaltung gebracht, teilweise auch durch besondere Hartnäckigkeit durchgesetzt.

Dadurch entsteht eine aktive Beteiligung des Beirats an der Gestaltung einer seniorengerechten und –freundlichen Stadt.

Das entspricht ja auch den Aufgaben des Seniorenbeirats: Organisation der Seniorenaktionswoche, konkreten Handlungsempfehlung zur seniorengerechten Stadtentwicklung und Hinweise zur Verbesserung der Verkehrssituation. Bis zum 29.02.2016 hieß der Seniorenbeauftragte der Stadt Holger Fleck. Leider ist er nun im Landratsamt Schwandorf tätig und widmet sich nun der Eingliederung der Emigranten.

Sein Nachfolger ist Andreas Knoop,

gebürtiger Sulzbacher, 34 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Er will nun die Schnittstelle zwischen dem Seniorenbeirat und der Stadt bilden.

Es ist noch anzumerken, dass die Seniorenaktionswoche in der Zeit vom 17. – 24.09. 2016 geplant ist. Es wird wieder interessante Veranstaltungen, sowie eine Busfahrt geben. Es wird rechtzeitig alles mit einem Flyer und Plakaten angekündigt.

Für unsere Kirchengemeinde St. Johannis ist Kirchenvorsteherin Irmgard Maderer die Seniorenbeauftragte. Sollten Sie irgendwelche Auffälligkeiten in Rosenberg sehen, z. B. gefährliche Stellen im Straßenverkehr oder beschädigte Gehsteige mit Stolperstellen, dann wenden Sie sich an Frau Maderer. Sie wird es an den Beirat weiterleiten.

So arbeiten wir dann Hand in Hand zu unser aller Wohl.

"Bestattungskultur"

Gemeindefahrt nach Hohenburg – Von Manfred Weiß

Der Evang. Männerbund unternimmt am **Mittwoch, 14. September 2016**, eine Gemeindefahrt und lädt dazu **alle** Gemeindeglieder, Frauenbund und –kreis, sowie den Tanz- und Gesprächskreis herzlich ein. Ziel ist das Krematorium in Hohenburg. Wir wollen aus erster

Hand Informationen über Bestattungskultur und Umgang mit dem Tod erfahren.

Abfahrt: 13 Uhr am Pfarramt.

Anmeldung: Pfarramt (6159).

Kosten: Keine! Die übernimmt der Männerbund!

Luther-Fahrt 2017

Die Gemeinde ist vom 23. - 25. Juni 2017 unterwegs

Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther, der Überlieferung nach, an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug.

2017 feiern wir nicht einfach nur 500 Jahre Reformation, sondern erinnern auch daran, welche Rolle



die Reformation bei der Entstehung der Moderne gespielt hat. So werden jene Impulse der Reformation in den Fokus gerückt, deren Auswirkungen bis in unsere heutige Zeit

reichen.

1. Tag: Nürnberg – Erfurt – Dessau
Abfahrt (6 Uhr) nach Erfurt. Hier begann einer der wichtigsten Abschnitte in Luthers Leben. Bei einem Stadtrundgang lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Erfurt kennen. Vorbei an dem Gedenkstein vom Blitzschlag Luthers geht es weiter zum Augustinerkloster, in dem Luther als Mönch lebte. Möglichkeit zum Mittagessen. Anschließend erwartet Sie eine Führung durch das Kloster. Weiterfahrt ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Eisleben – Mansfeld
Vormittags Ausflug nach Eisleben, wo Luther geboren und verstorben ist. Bei einer Führung lernen Sie das Lutherhaus kennen. Anschlie-

Bend Weiterfahrt zum Sterbehaus sowie nach Mansfeld zu seinem Elternhaus. Besichtigung Stadtkirche St. Georg mit dem Ganzkörperportrait Luthers und des Mansfelder Schlosses.

3. Tag: Wittenberg – Nürnberg
Fahrt nach Wittenberg mit Besichtigung des Lutherhauses. Anschließend Rundgang durch die Altstadt von Wittenberg, bei dem Sie auch die Schlosskirche mit der berühmten Thesentür sehen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Nürnberg.

Leistungen:

- Busreise, 2 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet im ****Hotel Radisson Blu im Zentrum der Bauhaus-Stadt Dessau, Zimmer mit Dusche/WC, Klima, TV.
- 2 x 3-Gang-Abendmenü
- Stadtführung Erfurt mit örtlicher Reiseleitung
- Im Augustinerkloster Eintritt und Führung
- Besuch von Eisleben mit Lutherhaus inkl. Eintritt und Führung
- Besuch von Mansfeld inkl. Eintritt/Führung St.-Georg-Kirche und Schloss Mansfeld
- Stadtführung Wittenberg inkl. Schlosskirche und Lutherhaus
- Reiseleitung durch Pfr. Markert
- Evtl. weitere Eintritte und Mittagessen sind nicht enthalten.

Preis:

- 349,- EUR im Doppelzimmer
- 394,- EUR im Einzelzimmer

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Wegen Datenschutz
dürfen wir hier in der
Internetausgabe
keine Geburtstage
veröffentlichen!

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit!



Leonhard und Hedwig Vogl

Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit!



Waldemar und Natalia Weibert

Beerdigungen im März und April



Rosenberg:

Ivan Herter
Walter Maul
Heinrich Sörgel
Dieter Dehling

Erwin Zenger
Margarete Donhauser
Ingeburg Ziegler

Poppenricht:

Heinz Haedtke

Erwachsenenkreise

"Frauenbund"

Betty Pirner, 09661-1363, Rita Steger, 09661-6563

Ab Herbst immer mittwochs um 14.00 Uhr.

Die monatlichen Fahrten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Frauenkreis

Leitung - Dorle Maul, 09661-6645, Erika Strobel, 09661-6386 und Team

Montag, 20. Juni, 17.30 Uhr, Abfahrt am Gemeindehaus zur Fahrt nach Kastl unter dem Motto "Leib und Seele". Treffpunkt um 18.00 Uhr bei Frau Claudia Preischl in Kastl zur Besichtigung der 1. Seifenmanufaktur.

"Tohuwabohu"

Themengottesdienst am Sonntag, 3. Juli 2016

„Tohuwabohu“ (1. Mose 1, 1-3) - Was mit diesem Begriff gemeint ist und was er bedeutet - lassen Sie sich überraschen!

Wie gut, dass Gott in unserem Leben mitgeht! Wie gut, dass wir gemeinsam unterwegs sind.

Dazu erarbeitet der Frauenkreis einen Gottesdienst. Die Lieder vom diesjährigen Weltgebetstag aus Kuba werden gesungen. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 3. Juli 2016, 9 Uhr, Johanniskirche.



Männerbund

Ansprechpartner: Manfred Weiß, 09661-51944

Freitag, 17. Juni, 18.00 Uhr Stammtisch im Gasthaus Mutzbauer, Breitenbrunn.

Tanz- und Gesprächskreis „Von Fremden zu Freunden“

Ansprechpartnerin: Erna Horn, 09661-2967

Dienstags von 19 - 21 Uhr im Gemeindesaal Rosenberg.

7. Juni: Tänze in der Gasse - Tänze nach Wunsch (Wünsche bitte frühzeitig melden).

14. Juni: Tanzen fördert das Gedächtnis...

21. Juni: Sommerwanderung nach Prohof, mit Einkehr. Treffpunkt: Sparkasse Rosenberg um 18.00 Uhr.

28. Juni: Tanzen am lauen Sommerabend auf der grünen Wiese bei Katjinka. Treffpunkt: Sparkasse Rosenberg um 18.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus.

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe "Ameisen"

Sonja Pröls, 09661-8746805, Andrea Franz, 09661-8774649

Treffen immer Montags von 9.30 – 11 Uhr im „Haus bei der Kirche“.

Wichtelclub 1

Melanie Lier, 09661-813377 und Elisabeth Steger, 0160-8041108

Für Kinder von 3–6 Jahren. An jedem 1. Mittwoch im Monat um 15:30 Uhr im Haus bei der Kirche.

Wichtelclub 2

Sabine Korb, 09661-2746

Für Kinder von 3–6 Jahren. An jedem letzten Mittwoch im Monat um 16:00 Uhr im Haus bei der Kirche.

50 Jahre Wiedereinweihung der Kirche St. Michael

Gemeindefest am 18. September

Jetzt schon vormerken! Am 18.09.2016 feiern wir Jubiläum. Ein halbes Jahrhundert ist es her, dass unsere Kirche in Poppenricht nach Auflösung des Simultaneums und Renovierung wieder eingeweiht wurde. Poppenricht und Rosenberg feiern gemeinsam. Wer beim Gemeindefest mithelfen kann und will ist eingeladen, beim Festausschuss mitzumachen:

Dienstag, 14. Juni 2016, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Poppenricht.

Gottesdienste in der Johanniskirche in Rosenberg

2. Sonntag nach Trinitatis

So, 05.06., 09.00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Markert)

So, 05.06., 10.30 Uhr Kindergottesdienst (Handbaum)

Sa, 11.06., 12.00 Uhr Trauung Gron/Bidoae (Markert)

3. Sonntag nach Trinitatis

So, 12.06., 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Markert)

So, 12.06., 10.30 Uhr Kindergottesdienst (Handbaum)

Sa, 18.06., 13.30 Uhr Trauung Roth/Königer, Herz-Jesu-Kirche (Markert/Saju)

4. Sonntag nach Trinitatis

So, 19.06., 09.00 Uhr Gottesdienst (Markert)

So, 19.06., 10.30 Uhr Kindergottesdienst (Handbaum)

5. Sonntag nach Trinitatis

So, 26.06., 09.00 Uhr Gottesdienst (Schmidt)

So, 26.06., 10.30 Uhr Kindergottesdienst (Handbaum)

Gottesdienste in der Michaelskirche in Poppenricht

Sa, 04.06., 12.45 Uhr Trauung Birkl/Weinhold, Fronberg (Markert/Mitterer)

3. Sonntag nach Trinitatis

So, 12.06., 10.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Markert)

So, 12.06., 10.30 Uhr Kindergottesdienst

So, 12.06., 11.45 Uhr Taufe Franz (Markert)

5. Sonntag nach Trinitatis

So, 26.06., 10.30 Uhr Gottesdienst (Schmidt)

So, 26.06., 10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kanufreizeit

Abenteuer in den Sommerferien

Bei der Sommerfreizeit der Jugendarbeit vom 30. Juli bis 4. August sind noch wenige Plätze frei. Eingeladen sind alle Jugendlichen von 13-15 Jahren. Am ersten Tag der Sommerferien geht es nach Miltach bei Cham. Von dort fahren wir in 5 Tagesetappen auf dem Regen nach Regenstauf. Gefahren wird in 2er und 3er Kanus. Abends zelten wir auf Campingplätzen, grillen, schüren Lagerfeuer und machen Spiele. An- und Abreise erfolgt mit dem Zug. Die Kosten belaufen sich auf 170,- EUR. Auskünfte erteilt Diakonin Sabrina Schmidt (Tel. 891-153), oder das Pfarramt (Tel. 6159)



Poppenrichter Gruppen

Krabbelgruppe "Kirchenmäuse"

Evamarie Götsch, 09621-1772630

Mittwochs, 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Mini-Jungschar“ für Kinder von der 1. – 4. Klasse

Nina Müller, 0151-41415446

Mittwochs von 17.30 – 19 Uhr im Gemeindehaus.

Gitarrengruppe

Günter Vogl, 09621-62534

Freitag, 17 – 18.30 Uhr – Singkreis: Montag, 19 Uhr.

Freitag, 17. Juni, Johanniskapelle Stifeterslohe: Mitwirkung bei der Sonnwendfeier.

Seniorenkreis

Siegrid Böhm, 09621-61201

Donnerstag, 16. Juni: 14.30 Uhr Treffpunkt am Kinderspielplatz Neue Heimat: Wir fahren nach Königstein zur Kneippanlage. Wer gut zu Fuß ist, kann dort den Loki-Schmidt-Pfad erkunden; anschließend Einkehr.

Sänger-Ehrung

Kirchenchor ehrt verdiente Mitglieder - Von Corinna Groth

„Christen sind fröhliche Menschen“, stellte Uwe Markert fest, „und ein fröhlicher Sänger kann schöne Töne herausbringen.“ Das beweisen die Sängerninnen und Sängler des Kirchenchors und des



Kasualchors – teilweise schon seit Jahrzehnten. „Der Chor ist ein Mittel, Gottes frohe Botschaft zu verkündigen“, führte der Geistliche in seiner Predigt aus. Dabei müssen die Sänger sich einbringen und sich in die Gruppe einfügen. Manchmal müssen sie sich unterordnen und zurücknehmen. Regelmäßig opfern sie ihre Freizeit und üben. Wenn sie

den Gottesdienst mitgestalten, ist es nötig, früh aufzustehen und sich einzusingen. Besonders hob Pfarrer Markert das Engagement des Kasualchors hervor, der den Angehörigen bei Trauerfeiern beisteht. Markert dankte den verdienten Sängerninnen für ihre treue Mitgliedschaft im Kirchen- und Kasualchor. Chorleiter Christian Hammerschmidt ehrte die Jubilare und sich selbst für 15 Jahre Tätigkeit am Dirigentenpult. Er überreicht den Jubilaren eine Urkunde und einen Blumenstrauß. Dann sang der Chor sich selbst ein Grattulationsständchen.

Die Jubilare:

50 Jahre: Helga Prechtl

40 Jahre: Elke Hirt

25 Jahre: Marga Ackermann,
Gerlinde Grünthaler

20 Jahre: Irmgard Roth

15 Jahre: Chr. Hammerschmidt

10 Jahre: Dr. Ingrid Dehner

Chöre und Kirchenmusik

Kirchenchor

Christian Hammerschmidt, 09661-102789

www.johanniskirche-rosenberg.de/chor_und_posaunenchor.htm

Donnerstag, 19 Uhr im Gemeindehaus

Kasualchor

Doris Weidner (Pfarramt), 09661- 6159

Dienstag, 14 - 15 Uhr im Gemeindehaus, nach Absprache

Posaunenchor

Kurt Lehnerer, 09661-6347

Donnerstag, 19 - 20 Uhr im CVJM-Haus, Am Steg 1

Hauptamtlich Mitarbeitende

Doris Weidner, Sekretärin

Hauptstr. 47

92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel. 09661/6159

Fax 09661/9890

pfarramt.johanniskirche.suro@elkb.de

Di bis Do 8 – 11 Uhr und 14 – 17 Uhr

Uwe Markert, Pfarrer

Tel. 09661/6159

uwe.markert@elkb.de

2. Pfarrstelle zur Zeit unbesetzt

Sabrina Schmidt, Diakonin

Pfarrgasse 5, 92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel. 09661/891-153, sabrina.schmidt@ej-suro.de

Gabi Sperber, Kindergarten „Guter Hirte“

Meierfeldstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel. 7518

kita-guter-hirte@t-online.de - www.kita-guter-hirte.de

Neben- und ehrenamtlich Mitarbeitende

Mesnerin Rosenberg: Gisela Siegel, 09665/915803

Mesner Poppenricht: Günter Vogl, 09621/62534

Vertrauensmann Rosenberg: Günter Eger, 09661/6775, 0170/4528230

Vertrauensmann Poppenricht: Wolfgang Böttner, 09621/62937

Blumenschmuck Rosenberg: Erika Büttner, 7995; Irmgard Roth, 7494

Blumenschmuck Poppenricht: Maria Himmerer, 09621/62293; Isolde Müller

Redaktionsschluss für den Juli-Gemeindebrief:

Dienstag, 14.06.2016!!!

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht unbedingt mit der des verantwortlichen Herausgebers

übereinstimmt. Fotos und Grafiken, wenn nicht anders gekennzeichnet:

Markert / gemeindebrief.de

Spendenkonto: DE71 752 617 00 0000 7000 10, BIC: GENODEF1SZH

Gebührenkonto: DE18 752 617 00 0100 7000 10, BIC: GENODEF1SZH